



Evangelisches Wohnheim | Kantstrasse 1 | 8044 Zürich | Tel. 044 251 95 20  
regulahaas@bluewin.ch | www.regulahaas.ch |

## Protokoll

## Mitgliederversammlung Regulahaas 3. Juli 2017, 17h

### Anwesend

Vorstand: J. Knaus (Präsident)  
H. Hedinger, A. Frick, R. Meyer (Protokoll),  
Rita Schauer, Georg Vischer  
Entschuldigt: Th. Müller

Heimleitung/Team: Ruth Hafner (Heimleitung)  
R. Sterchi  
F. Schenk  
J. Ofner  
H. Hutter

Mitglieder: E. Knaus, I. Hedinger, Th. Bättig,  
E. Wiesendanger, H. Oester (freiwill. Mitarb.),  
Müller-Kägi Esther (freiwill. Mitarb.), W.  
Wiechmann

### Bewohnerinnen u. Bewohner

Gäste: Nadia Hafner  
Shona Vischer (leider krank)

### Traktanden

1. Begrüssung
2. Genehmigung des Protokolls der Mitgliederversammlung vom 28. Juni 2016
- 3.1. Jahresbericht 2016
- 3.2. Jahresrechnung 2016
- 3.3. Bericht der Revisionsstelle
- 3.4. Beschlussfassung über den Jahresbericht und die Jahresrechnung
4. Entlastung des Vorstands
5. Wahl der Revisionsstelle
6. Wahlen in den Vorstand
7. Bericht des Teams
8. Verschiedenes

## 1. Begrüssung

J. Knaus (Präsident) begrüsst die Anwesenden und dankt für die Teilnahme an der Versammlung. Er legt seinen besinnlichen Worten zwei Bibelstellen (Jeremia 20.9 und Apostelgeschichte 4.20) und einen Text von Dietrich Bonhöffer zu Grunde: „Wo einer meint, den Weg mit Gott nicht mehr länger gehen zu können, weil er zu schwer ist, da wird uns Gottes Nähe, Gottes Treue, Gottes Stärke zum Trost und zur Hilfe. Da erst erkennen wir Gott und den Sinn unseres christlichen Lebens recht.“

## 2. Genehmigung des Protokolls der Mitgliederversammlung vom 28. Juni 2016

Das Protokoll wird einstimmig genehmigt und durch den Präsidenten verdankt.

### 3.1. Jahresbericht 2016

Der Präsident berichtet:

Der Jahresbericht wurde mit den Einladungen verschickt. Darin kommt in div. Berichten von BewohnerInnen zum Ausdruck, dass diese sich im Regulahaus „zu Hause“ fühlen. Dies ist nicht zuletzt dem Engagement des Teams und der Wohnform als Grossfamilie zu verdanken. Sicher tragen auch die gemeinsamen Ferien von BewohnerInnen und Team dazu bei. Unser Angebot für betreutes Wohnen ist nach wie vor gesucht: z. Z. ist das Haus voll belegt.

Zum Team: wir haben im Team seit langem konstante Verhältnisse, so dass Dienstjubiläen fast an der Tagesordnung sind: im Berichtsjahr ist Rolf Sterchi seit 10 Jahren im Haus tätig: herzliche Gratulation und Dank für seinen Einsatz im Regulahaus.

Jahr 2017: Esther Hotz ging in Pension. Sie war eine engagierte Mitarbeiterin und Stv. der Heimleiterin. Herzlichen Dank im Namen von Vorstand und Team und beste Wünsche für ihre Zukunft.

In Jiona Ofner haben wir eine gut ausgebildete und qualifizierte Nachfolgerin gefunden: sie ist Sozialpädagogin mit Weiterbildung in bildnerischem Gestalten. J. Ofner freut sich, im Regulahaus arbeiten zu können. Herzlich willkommen im Regulahaus und alles Gute! Diverse Reglemente und das Leitbild wurden überarbeitet oder neu geschrieben. Alle professionellen Überprüfungen von aussen waren positiv.

Der Präsident dankt dem Team für die gute Arbeit und das grosse Engagement sowie den freiwilligen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern Frau E. Müller-Kägi, Herrn H. Öster, Frau A. Briner, Pfr. T. Oldehage und S. Landis für ihr sehr geschätztes Engagement ganz herzlich. Frau A. Briner gab ihre Mitarbeit Ende 2016 aus Altersgründen leider auf.

### 3.2 Jahresrechnung 2016

findet sich auf S. 12/13 im Jahresbericht. Hans Hedinger erläutert die Rechnung. Es wurde ein Überschuss von Fr. 53'275.83 erwirtschaftet, dies vor allem dank der guten Zimmerauslastung. Trotz des guten Resultats sind Spenden und Mitgliederbeiträge wichtig für das Regulahaus. Seitens der Mitglieder gibt es keine Fragen, aber ein Mitglied macht sich Sorgen über den „loseren“ Umgang mit dem Geld. Der Präsident und H. Hedinger beruhigen. J.Knaus dankt H. Hedinger für seinen grossen langjährigen Einsatz.

### 3.3. Bericht der Revisionsstelle

Es handelt sich um eine eingeschränkte Revision.

Die Revision ergibt, dass die Rechnung Gesetz und Statuten entspricht.

### 3.4. Beschlussfassung über den Jahresbericht und die Jahresrechnung

In Kenntnis des Revisionsberichtes werden Jahresbericht und Jahresrechnung einstimmig genehmigt. Der Mitgliederbeitrag wird bei Fr. 40.- pro Jahr belassen.

### 4. Entlastung des Vorstands

Die Entlastung des Vorstandes und des Teams erfolgt einstimmig. J. Knaus dankt für das Vertrauen.

### 5. Wahl der Revisionsstelle

Die Redi AG Treuhand in Frauenfeld wird einstimmig für eine weitere Amtsdauer von einem Jahr wieder gewählt.

### 6. Wahlen in den Vorstand

#### 6.a Es gibt drei Rücktritte:

1. Hans Hedinger tritt nach 42 Jahren im Vorstand zurück. Er hat in dieser Zeit alle Veränderungen mitgestaltet und mitgetragen und er hat intensiv mitgearbeitet, z. B. in der Baukommission und als Verantwortlicher im Finanzbereich. J. Knaus dankt Hans Hedinger ganz herzlich. H. Hedinger erwidert, das „lange Dabeisein“ an einer Arbeitsstelle, im Regulahaus und nicht zuletzt in seiner Ehe gehöre zu seiner Lebenseinstellung. J. Knaus wünscht Inge und Hans Hedinger alles Gute für die kommenden Jahre.

2. Rita Schauer war 15 Jahre im Vorstand und dabei stets eine unabhängige Stimme. Rita Schauer hat während vielen Jahren die Weihnachtsbriefe verfasst. J. Knaus dankt Rita Schauer für ihre Mitarbeit und wünscht ihr alles Gute für die Zukunft.

3. Jürg Knaus ist seit 1981 im Vorstand. Er versichert, dass er stets nach bestem Wissen und Gewissen für's Regulahaus gearbeitet habe. Hans Hedinger dankt J. Knaus für seine Arbeit: seine mitfühlende und/oder vermittelnde Art habe geholfen, schwierige Situationen zu entschärfen. Nicht zu vergessen seien die meist auf Bibeltexten beruhenden Sitzungseröffnungen und die gute Situation, in der sich das Regulahaus befinde. Für Esther und Jürg Knaus gibt es gute Wünsche für die Zukunft.

Die drei Personen werden mit Blumen, Wein und Applaus verabschiedet.

#### 6. b Wahlen in den Vorstand

1. Nadia Hafner, Jg. 91. Sie schloss ihr Studium an der Hochschule St.Gallen in Management Organisation und Kultur ab. Z. Zt. Arbeitet sie im Bildungsdep. Kt. St.Gallen, Dep.

Sonderpädagogik und leitet dort die Finanzabteilung: beste Voraussetzungen für's Regulahaus!

Nadia Hafner ist die Patentochter der Heimleiterin: eine Situation, die heikel sein könnte. Unabhängigkeit, Sicherheit und Kontrolle werden gewährleistet.

2. Shona Vischer, Jg. 62, ist Mutter von fünf Kindern. Als gelernte Krankenschwester absolvierte sie ein Musikstudium ( Klavier, Cembalo, Orgel, Gesang). Sie lebt in Solothurn und lernte als Kind durch ihre Grossmutter das Regulahaus kennen.

In offener Wahl werden beide gleichzeitig und einstimmig gewählt! Herzlichen Glückwunsch!

Die laufende Amtszeit dauert bis 2018.

6.c Georg Vischer wird einstimmig zum neuen Präsidenten gewählt. Herzliche Gratulation! Er übernimmt das Amt sofort.

Um die spezielle personelle Konstellation R. H. /N. H. zu entschärfen, erhalten Georg Vischer und Agnes Frick je die Kollektivunterschrift zu zweien.

## 7. Bericht des Teams

Ruth Hafner verweist auf den Jahresbericht und

- dankt den BewohnerInnen für die gute Stimmung im Haus
- dankt dem Team für die gute Arbeit
- dankt Rita, Hans und Jürg für die gute Zusammenarbeit und freut sich auf eine eben solche mit dem erneuerten Vorstand.

## 8. Verschiedenes

- Frau Wiesendanger freut sich, dass der „Betrieb“ mit jungen Leuten weiter geht.
- J. Knaus dankt dem Vorstand und schliesst die Versammlung. Er lädt alle zum Imbiss ein.

Zürich, 23. Juli 2017

Jürg Knaus  
Präsident

Rosette Meyer  
Protokollführerin

